

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P1 - P12)**

Legende: blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P1	WENN das Feld Veranlagungsart Post angemeldet wird DANN muss der Absender gem. Stammdaten ein Konzessionär sein WENN der Absender gem. Stammdaten ein Konzessionär ist DANN muss das Feld Veranlagungsart Post angemeldet werden		
P3	WENN Veranlagungsart Post = reduziert zollfrei (1) DANN muss der Zollansatz Fr. 0.- sein		
P4	WENN Veranlagungsart Post = reduziert zollzahlend (2) DANN muss der Zollansatz > Fr. 0.- sein		
P5	Der Veranlagungstypen muss NormalVeranlagung (1), Rückware (4, 10, 11) ODER Tabak (6) sein		
P6	Der Verkehrszweig muss Postverkehr (5) sein		
P7	WENN das Feld Vorpapier Art = IPV (Identifikation Postverkehr) angemeldet wird DANN muss die Spediteurnummer 8200, 5906, 9007, 9013, 7081, 7082, 9405, 9406 oder 9407 sein WENN die Spediteurnummer 8200 oder 5906 angemeldet wird DANN muss das Feld Vorpapier Art = IPV (Identifikation Postverkehr) sein	IPV in Gross- Buchstaben	
P9	Die Felder Beförderungsmitteltyp, Beförderungsmittelland, Beförderungsmittel Kennzeichen dürfen nicht angemeldet werden		
P10	Das Feld Container Nummer darf nicht angemeldet werden		
P11	Das Feld Zahlungsstundung darf nicht angemeldet werden		
P12	Die Felder Zollnettogewicht, Lagercode dürfen nicht angemeldet werden		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P13 - P19)**

Legende: blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P13	Die Felder Begründung (bei Provisorischer Veranlagung), Veranlagungsbelege und Abladeort dürfen nicht angemeldet werden		
P14	Die Felder Verkehrsrichtung, Veredelungstyp, Verfahrenstyp, Abrechnungstyp, Form.11.71, Positionstyp, Ausfuhrwert, Lohnkosten, Fracht bis Grenze, Wert Neumaterial dürfen nicht angemeldet werden (Rubrik Veredelung / Ausbesserung)		
P15	Die Felder Attribut Name, Attribut Wert (bei Zusatzinformationen) dürfen nicht angemeldet werden		
P16	Die Felder Bewilligungstyp, Bewilligungsstellencode, Reversart Tabak, Bewilligungsnummer, Bewilligungsdatum, Zusätzliche Angaben dürfen nicht angemeldet werden		
P17	Die Felder Nettoveranlagung, Tarazuschlag, Richtigcode Tarazuschlag, Zollbegünstigung dürfen nicht angemeldet werden		
P18	Folgende Defaultwerte müssen angemeldet werden: a Veranlagungsort = Domizil (2) b Anmeldungstyp = Definitiv (1) c Erzeugungsland = DE d Transport in Container = nein (0) e Handelsware = ja (1) für Paketpostsendungen mit MWST-Wert grösser/gleich Fr. 500.-- f Handelsware = nein (2) für Paketpostsendungen mit MWST-Wert unter Fr. 500.-- g Statistischer Wert = 0 h Bewilligungspflichtcode = 0 (nicht pflichtig) i Verpackungscode = PK (Packung/Packstücke) k Handelsware = nein (2) für Briefpostverkehr		
P19	WENN die Postverkehrsart = Briefpostverkehr (1) ist UND die Veranlagungsart Post = reduziert zollfrei (1) DANN muss die Tarifnummer = 9898.9898 angemeldet werden UND die Rohmasse = 0 (Defaultwert)		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P20 - P24)**

Legende: blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P20	WENN die Postverkehrsart = Paketpostverkehr (2) ist UND der MWST-Wert ist <u>unter</u> Fr. 500.- UND die Veranlagungsart Post = reduziert zollfrei (1) DANN muss die Tarifnummer = 9898.9898 angemeldet werden UND die Rohmasse = 0 sein (Defaultwert)		
P21	WENN die Postverkehrsart = Briefpostverkehr (1) ist UND die Veranlagungsart Post = reduziert zollzahlend (2) DANN muss eine Tarifnummer gem. Stammdaten (nicht TN 9898.9898) angemeldet werden UND die Rohmasse muss > 0 sein (kein Defaultwert)		
P22	WENN die Postverkehrsart = Paketpostverkehr (2) ist UND die Veranlagungsart Post = reduziert zollzahlend (2) DANN muss eine Tarifnummer gem. Stammdaten (nicht TN 9898.9898) angemeldet werden UND die Rohmasse muss > 0 sein (kein Defaultwert)		
P24	WENN die Postverkehrsart = Paketpostverkehr (2) ist UND der MWST-Wert ist <u>über</u> Fr. 500.- UND die Veranlagungsart Post = reduziert zollfrei (1) DANN muss eine Tarifnummer gem. Stammdaten (nicht TN 9898.9898) angemeldet werden UND die Rohmasse muss > 0 sein (kein Defaultwert)		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P25 - P34)**

Legende: blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P25	Die MWST-Codes 90 (Verlagerungsverfahren MWST) ODER 91 (Lohnveredelung im Nichterhebungsverfahren MWST) ODER 92 (nachträgliche Steuerveranlagung) dürfen nicht angemeldet werden		
P26	WENN die Tarifnummer 9898.9898 angemeldet wird DANN sind die MWST-Codes 1 (7.6%) ODER 2 (2.4%) ODER 3 (0%) möglich		
P27	WENN der Lagercode gem. Stammdaten zur verwendeten Tarifnummer obligatorisch ist DANN muss die Veranlagungsart Post = standard (3) angemeldet werden [Die Veranlagungsarten Post reduziert zollfrei (1) ODER reduziert zollzahlend (2) dürfen nicht angemeldet werden]	ex e-dec R156	
P28	WENN eine Bewilligung gem. Stammdaten zur verwendeten Tarifnummer obligatorisch (Bewilligungscode 0) ist ODER wenn ZusatzabgabenArt/Schlüssel 700 / 002 (VOC im Verpflichtungsverfahren) angemeldet wird ODER wenn ZusatzabgabenArt/Schlüssel 280 / 200 (MG mit Steueraussetzung) angemeldet wird DANN muss die Veranlagungsart Post = standard (3) angemeldet werden [Die Veranlagungsarten Post reduziert zollfrei (1) ODER reduziert zollzahlend (2) dürfen nicht angemeldet werden]	ex e-dec R134c	
P29	WENN der Zollbegünstigungscode gem. Stammdaten zur verwendeten Tarifnummer obligatorisch ist DANN muss die Veranlagungsart Post = standard (3) angemeldet werden [Die Veranlagungsarten Posten reduziert zollfrei (1) ODER reduziert zollzahlend (2) dürfen nicht angemeldet werden]	ex e-dec R177	
P30	WENN die Zusatzinformationen gem. Stammdaten zur verwendeten Tarifnummer obligatorisch sind (Fahrzeuge, Tabak) DANN muss die Veranlagungsart Post = standard (3) angemeldet werden [Die Veranlagungsarten Post reduziert zollfrei (1) ODER reduziert zollzahlend (2) dürfen nicht angemeldet werden]	ex e.dec R203 + R204	
P34	WENN Zusatzmenge für die Tarifnummer 7101.1000 - 7118.9030 oder 9101.1100 - 9114.9000 obligatorisch ist gemäss die Stammdaten DANN ist das Feld Zusatzmenge zwingend auszufüllen und darf nicht "0" sein SONST ist das Feld optional		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P35 - P41)**

Legende: blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P35	WENN Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND Vorversion ist Veranlagungsart Post = standard (3) DANN Fehler		
P36	WENN Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND deklariert ist ein MWST-Konto eines Konzessionärs DANN muss in der Vorversion auch ein MWST-Konto eines Konzessionärs deklariert sein BEZIEHUNGSWEISE deklariert ist <u>kein</u> MWST-Konto eines Konzessionärs (sondern z.B. Konto Empfänger/Importeur) DANN muss in der Vorversion auch ein MWST-Konto eines Empfänger/Importeur deklariert werden		
P37	WENN Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND deklariert ist ein Zoll-Konto eines Konzessionärs DANN muss in der Vorversion auch ein Zoll-Konto eines Konzessionärs deklariert sein BEZIEHUNGSWEISE deklariert ist <u>kein</u> Zoll-Konto eines Konzessionärs (sondern z.B. Konto Empfänger/Importeur) DANN muss in der Vorversion auch ein Zoll-Konto eines Empfänger/Importeur deklariert werden		
P38	Der Absender darf nur mit seiner eigenen Spediteurnummer anmelden		
P39	WENN gem. Stammdaten für die verwendete Tarifnummer/Schlüssel die Bemessungsgrundlage/ <u>Zollansatz</u> = 7 (je 100 kg Eigenmasse) ist DANN ist das Feld Eigenmasse = obligatorisch (ungleich null; 0) SONST ist das Feld Eigenmasse optional	ex e-dec R128 / Berechnung Zollansatz aufgrund der Eigenmasse	
P40	WENN gem. Stammdaten für die verwendete Tarifnummer/Schlüssel die Bemessungsgrundlage/ <u>Zollansatz</u> = 2 - 6 (je Stück / je Anwendungseinheit / je Meter / je Liter / je MWh) ist DANN ist das Feld Zusatzmenge = obligatorisch (ungleich null; 0) SONST ist das Feld Zusatzmenge optional	ex e-dec R130 / Berechnung Zollansatz aufgrund der Zusatzmenge	
P41a	WENN ein Konzessionär-MWST-Konto angemeldet ist DANN muss das verwendete Konzessionär-MWST-Konto und Spediteurnummer gem. Stammdaten zusammengehören		
P41b	WENN ein Konzessionär-Zoll-Konto angemeldet ist DANN muss das verwendete Konzessionär-Zoll-Konto und Spediteurnummer gem. Stammdaten zusammengehören		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P42 - P49)**

Legende: gelb markiert: Regeln wurden von e-dec Import **übernommen und** für die reduzierten [ipv] **angepasst**

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P42	WENN Rückware (Veranlagungstyp 4-oder 11) angemeldet wird DANN darf der Veranlagungstyp 1 (normalveranlagung) ODER 6 (Tabak) nicht verwendet werden	ex. e-dec R165	x
P43	WENN die Tarifnummer gem. Stammdaten angemeldet ist (nicht prüfen bei TN 9898.9898 und 9999.9999) UND der angemeldete MWST-Code ist gem. Stammdaten für die verwendete Tarifnummer vorgesehen DANN muss der Richtigcode MWST-Code = 0 sein	ex. e-dec R124	
P44	WENN die Tarifnummer gem. Stammdaten angemeldet ist (nicht prüfen bei TN 9898.9898 und 9999.9999) UND der angemeldete MWST-Code ist gem. Stammdaten für die verwendete Tarifnummer nicht vorgesehen DANN muss der Richtigcode MWST-Code = 1 sein	ex. e-dec R124	
P45	WENN Richtigcode Rohmasse = 0 UND die Eigenmasse ist angemeldet DANN muss die Rohmasse \geq Eigenmasse sein (Rohmasse anders als Defaultwert = 0)	ex. e-dec R127	
P46	GESCHÄFT / Konto Zoll	Gültige Kontonummer gem. Stammdaten	ex e-dec R71 / Barzahler (0) nicht zulässig
P47	GESCHÄFT / Konto MWST	Gültige Kontonummer gem. Stammdaten	ex e-dec R72 / Barzahler (0) nicht zulässig
P48	WENN Veranlagungstyp = 1 (Normalveranlagung) ODER 6 (Tabak) UND Ursprungsland = CH (Schweiz) UND Präferenz = 1 (mit Präferenz) DANN Fehler	ex. e-dec R230	
P49	WARE / Tarifnummer	Gültige Tarifnummer gem. Stammdaten ODER 9999.9999 ODER 9898.9898	ex. R76



**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P50 - P56)**

Legende: grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P50 a+b	<p>Bedingung: Ursprungsland, Präferenz, Tarifnummer Zollbegünstigungscode...</p> <pre> graph TD Start[Bedingung: Ursprungsland, Präferenz, Tarifnummer Zollbegünstigungscode...] --> Decision{Zollansatz (ZA) eindeutig gem. Stammdaten} Decision -- ja --> JA{ja} Decision -- nein --> NEIN{nein} JA --> JA_Nicht[ZA nicht übermittelt] JA --> JA_Uber[ZA übermittelt] JA_Nicht --> JA_Nicht_OK[OK] JA_Uber --> JA_Uber_RC1[RC „1“] JA_Uber --> JA_Uber_RC0[RC „0“] JA_Uber_RC1 --> JA_Uber_RC1_OK[OK] JA_Uber_RC0 --> JA_Uber_RC0_Fehler[Fehler P50a] NEIN --> NEIN_Nicht[ZA nicht übermittelt] NEIN --> NEIN_Uber[ZA übermittelt] NEIN_Nicht --> NEIN_Nicht_Fehler[Fehler P50b] NEIN_Uber --> NEIN_Uber_RC1[RC „1“] NEIN_Uber --> NEIN_Uber_RC0[RC „0“] NEIN_Uber_RC1 --> NEIN_Uber_RC1_OK[OK] NEIN_Uber_RC0 --> NEIN_Uber_RC0_Fehler[Fehler P50a] </pre>	ex. e-dec R133a+b	
P51	Detail ID einmalige Erkennung pro Deklaration und Version UND ≠ leer UND mindestens eine Position vorhanden	ex. e-dec R163	
P52	VERSANDVORGANG / Anmeldezeitpunkt Gültiger Anmeldezeitpunkt gem. Stammdaten	ex. R50	
P53	VERSANDVORGANG / Korrekturcode Gültiger Korrekturcode gem. Stammdaten	ex. R52	
P54	VERSANDVORGANG / Korrekturgrund Gültiger Korrekturgrund gem. Stammdaten	ex. R53	
P55	VERSANDVORGANG / Sprachencode Gültiger Sprachencode gem. Stammdaten	ex. R54	
P56	VERSANDVORGANG / Dienststellennummer Gültige zollstellennummer gem. Stammdaten	ex. R55	

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P57 - P70)**

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
Legende:			
grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen			
gelb markiert: Regeln wurden von e-dec Import übernommen und für die reduzierten [ipv] angepasst			
P57	SUMMARISCHE ANMELDUNG / Art Vorpapier	Gültige Art Vorpapier gem. Stammdaten	ex. R61
P58	VERSENDER/AUSFÜHRER / Land	Gültiges Land gem. Stammdaten	ex. R62
P59	IMPORTEUR / Land	Gültiges Land gem. Stammdaten ODER FL ODER LI	ex. R63
P60	IMPORTEUR / Postleitzahl	Gültige PLZ gem. Stammdaten	ex. R64
P61	EMPFÄNGER / Land	Gültiges Land gem. Stammdaten ODER FL ODER LI	ex. R65
P62	EMPFÄNGER / Postleitzahl	Gültige PLZ gem. Stammdaten	ex. R66
P63	DEKLARANT / Spediteurnummer	Gültige Spediteurnummer gem. Stammdaten	ex. R67
P64	DEKLARANT / Deklarantennummer	Gültige Deklarantennummer gem. Stammdaten und für deklarierte Spediteurnummer möglich	ex. R68
P65	DEKLARANT / Land	Gültiges Land gem. Stammdaten ODER FL ODER LI	ex. R69
P66	VERFAHREN/STATISTIK / Veranlagungstyp	Gültiger Veranlagungstyp gem. Stammdaten	ex. R73
P67	URSPRUNG / Ursprungsland	Gültiges Land gem. Stammdaten	ex. R75
P68	WARE / Schlüssel	Gültiger Schlüssel gem. Stammdaten und für Tarifnummer gültig	ex. R77
P69	VORGELEGTE UNTERLAGEN / Art Unterlagen-Code	Gültige Unterlagen Art gem. Stammdaten	ex. R85
P70	ZOLL/MWST / MWST-Code	Gültige MWST-Code gem. Stammdaten	ex. R92

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P71 - P75)**

Legende:	grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen
	gelb markiert: Regeln wurden von e-dec Import übernommen und für die reduzierten [ipv] angepasst

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P71	ZUSATZABGABEN / Art	Gültige Zusatzabgabenart gem. Stammdaten	ex. R93
P72	ZUSATZABGABEN / Schlüssel	Gültiger Zusatzabgabenschlüssel gem. Stammdaten und für ZUAC gültig	ex. R94
P73	GEBUEHREN / Art	Gültiger Gebührenart gem. Stammdaten	ex. R95

P75 a, b, c	ex. e-dec R109 a, b, c		Versionen im IT-System e-dec Import vorhanden					
			Deklarationsnummer Spediteur für diese Spediteurnummer bereits vorhanden?					
			nein	ja				
			Dienststellenummer entspricht der im IT-System vorhandenen Version?					
			ja					nein
			Version 1	Version 2	Version X	Version Annulation ¹		
Korrekturcode von Kunde übermittelt	0 1 2	109c OK 109c	OK 109c OK	OK 109c OK	OK 109c OK	109b 109b 109b		109a
<p>109a : ungültige Zollstellennummer 109b : Einfuhrzollanmeldung ist bereits annulliert 109c : ungültige Version der übermittelten Einfuhrzollanmeldung ¹Bei der Annulation einer beliebigen Version wird eine neue Version erstellt. Wird die Version X annulliert ist dies auf der Version X+1 ersichtlich.</p>								

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P76 - P85)**

Legende: grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import **eins zu eins** für reduzierte [ipv] **übernommen**
blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P76	WENN eine Einfuhrzollanmeldung den Status "in Intervention" hat DANN darf keine weitere Version dieser Einfuhrzollanmeldung mit Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) deklariert werden	ex. e-dec R171	
P77	WENN eine Einfuhrzollanmeldung den Status "in Korrektur" hat DANN darf keine weitere Version dieser Einfuhrzollanmeldung mit Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) deklariert werden	ex. e-dec R184	
P78	WENN eine Einfuhrzollanmeldung den Status "wartend auf Akzeptanz" hat DANN darf keine weitere Version dieser Einfuhrzollanmeldung mit Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) deklariert werden	ex. e-dec R185	
P79	WENN Korrekturcode 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) DANN ist das Feld Korrekturgrund obligatorisch SONST darf dieses Feld nicht verwendet werden	ex. e-dec R111	
P80	Der Versandvorgang Typ muss 1 (Import) sein	ex e-dec R117	
P81	WENN Korrekturcode = 1 (Erstübermittlung), 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND Sperrcode gem. FIRE = 1 (ja) DANN Fehler => das deklarierte Konto Zoll ist nicht zulässig	ex. e-dec R119	x
P82	WENN Korrekturcode = 1 (Erstübermittlung), 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND Sperrcode gem. FIRE = 1 (ja) DANN Fehler => das deklarierte Konto MWST ist nicht zulässig	ex. e-dec R120	x
P83	WENN das Empfänger Land nicht CH oder FL oder LI ist DANN Fehler	ex. e-dec R121	
P84	WENN das Importeur Land nicht CH oder FL oder LI ist DANN Fehler	ex. e-dec R122	
P85	Vorpapier Art = IPV (Identifikation Postverkehr) darf nur einmal pro Einfuhrzollanmeldung verwendet werden	IPV in Gross- Buchstaben	

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P86 - P92)**

Legende: grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import **eins zu eins** für reduzierte [ipv] **übernommen**

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P86	WENN Korrekturcode = 2 (Korrektur) ODER 0 (Annullation) UND es ist eine Korrektur durch den Zoll UND die Einfuhrzollanmeldung hat den Status vor Abrechnung (Phase 1) DANN darf das Feld "VVM neu ausstellen" nicht verwendet werden (=> auf "nicht definiert" lassen)	ex. e-dec R214	
P87	WENN Korrekturcode = 2 (Korrektur) UND es ist eine Korrektur durch den Zoll UND die Einfuhrzollanmeldung hat den Status nach Abrechnung (Phase 2) DANN ist das Feld "VVM neu ausstellen" = obligatorisch (=> ja oder nein)	ex. e-dec R215	
P88	WENN Präferenz = 1 (ja) DANN muss bei Vorgelegte Unterlagen der Art-Unterlagencode = 862 (Ursprungserklärung) ODER 865 (APS-Ursprungszeugnis) ODER 954 (EUR 1-Warenverkehrsbescheinigung) ODER 861 (Ursprungszeugnis) 3 (Qualitätszeugnis) sein	ex. e-dec R158	
P89	WENN gem. Stammdaten kein Präferenzansatz vorhanden ist DANN darf auch keine Präferenzveranlagung beantragt werden (Flag Präferenz = 1 nicht möglich)	ex. e-dec R213	
P90 a+b	WENN der Richtigcode Präferenz = 0 (nein) oder null (nicht gesetzt) ist UND bei Vorgelegte Unterlagen ist der Art-Unterlagencode = 861, 862, 865, 954 oder 3 DANN muss die Präferenz = 1 (ja) sein; SONST muss der Richtigcode Präferenz gesetzt werden	ex. e-dec R226 a+b	
P91	WENN bei Vorgelegte Unterlagen der Art-Unterlagencode = 865, 954, 862, 861, 3 ist DANN müssen die Felder Datum und Zeichen ausgefüllt werden	ex. e-dec R227	
P92	WENN Rückwaren (Veranlagungstyp 4 , 10 oder 11) deklariert wird DANN muss das Ursprungsland = CH sein	ex. e-dec R173	x

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P93 - P98)**

Legende: grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import **eins zu eins** für reduzierte [ipv] **übernommen**

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert				
P93	WENN Rückwaren (Veranlagungstyp 4 , 10 oder 11) angemeldet wird DANN muss der Zollansatz durch den Anmelder übermittelt werden (nicht automatisch durch System gesetzt) UND der Richticode Zollansatz muss 1 (gesetzt) sein Regel P50a, b nicht prüfen	ex e-dec R174	x				
P94	WENN Rückware der Veranlagungstyp = 4 , 10 oder 11 ist UND der Zollansatz ist vorhanden (ungleich 0) UND die Präferenz ist = 1 (ja) DANN Fehler	ex e-dec R225	x				
P95	WENN die Rubrik Gebühren verwendet wird DANN sind die Attribute Gebühren-Art, Menge, Ansatz obligatorisch	ex e-dec R152					
P96	WENN Gebührenart 885, 950, 980, 991, 992 ODER 994, 956, 958 angemeldet wird DANN Fehler	ex e-dec R222	x				
P97 a, b	NZE = Nicht zollrechtlicher Erlass	NZE gem. Stammdaten			ex e-dec R144 a-c		
	angemeldeter NZE- Pflichtcode	(ohne Kontrolle gem. Stammdaten) 0	0 (obligatorisch)	1 (fakultativ)			nicht vorhanden
		(mit Kontrolle) 1	97a	97a			✓
	(ohne Kontrolle gem. Deklarant) 2	✓	✓	✓			
P97 c	P97c: Feld NZE-Artencode darf nicht angemeldet werden, wenn der NZE-Pflichtcode 0 oder 2 ist						
P98 a+b	WENN ein NZE gem. Stammdaten obligatorisch ist DANN muss der NZE-Artencode angemeldet werden UND für diese Tarifnummer/Schlüssel gültig sein	ex e-dec R170 a+b					
	WENN der NZE-Artencode gem. Stammdaten = fakultativ ist UND die Gruppenpflicht ist gem. Stammdaten vorhanden DANN ist mindestens ein NZE-Artencode gem. Gruppenpflicht obligatorisch anzumelden WENN der NZE-Artencode gem. Stammdaten = fakultativ ist UND die Gruppenpflicht ist gem. Stammdaten nicht vorhanden DANN ist der NZE-Artencode optional	inaktiv					

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P99 - P103)**

Legende:	grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen
	blau markiert: Neue Regeln
	gelb markiert: Regeln wurden von e-dec Import übernommen und für die reduzierten [ipv] angepasst

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P99	WARE / NZE-Pflichtcode Gültiger NZE-Pflichtcode gem. Stammdaten	ex e-dec R81	

P100 a+b	WENN Zusatzabgaben Art/Schlüssel gem. Stammdaten = obligatorisch DANN Zusatzabgaben Art/Schlüssel/Menge = R	ex. e-dec R172 a+b	
	WENN Zusatzabgaben Art/Schlüssel gem. Stammdaten = fakultativ UND eine oder mehrere Gruppenpflicht ist vorhanden DANN muss mind. eine Zusatzabgaben Art jeder Gruppenpflicht verwendet werden		
	WENN Zusatzabgaben Art/Schlüssel gem. Stammdaten = fakultativ UND Gruppenpflicht ist nicht vorhanden DANN Zusatzabgaben Art/Schlüssel/Menge = Optional		
P100 c	WENN Kombination Zusatzabgabenart/-schlüssel für die angemeldete Tarifnummer nicht gültig ist gem. Stammdaten ODER Zusatzabgabenart/-schlüssel gem. Stammdaten für die angemeldete Tarifnummer/Schlüssel nicht vorgesehen ist (obligatorisch und fakultativ) UND Richticode Zusatzabgaben-Ansatz ist nicht gesetzt DANN Fehler	ex. e-dec R172 c	

P101	WENN gem. Stammdaten für die angemeldete Tarifnummer/Schlüssel die Bemessungsgrundlage/Zusatzabgaben = 11 (je 100kg brutto) ist DANN ist das Feld Rohmasse obligatorisch (> 0 / kein Defaultwert) anzumelden UND das Feld Rohmasse muss gleich gross sein wie das Feld Zusatzabgaben Menge	Berechnung Zusatzabgabe aufgrund der Rohmasse	
-------------	--	--	--

P102	WENN gem. Stammdaten für die angemeldete Tarifnummer/Schlüssel die Bemessungsgrundlage/Zusatzabgaben = 24 (je 1000 kg Eigenmasse) ist DANN ist das Feld Eigenmasse obligatorisch anzumelden UND das Feld Eigenmasse muss gleich gross sein wie das Feld Zusatzabgaben Menge	Berechnung Zusatzabgabe aufgrund der Eigenmasse	
-------------	---	--	--

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P104 - P109)**

Legende: grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import **eins zu eins** für reduzierte [ipv] **übernommen**
blau markiert: Neue Regeln

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P104 a P104 b P104 c	WENN die Rubrik Zusatzabgaben verwendet wird DANN sind die Felder Zusatzabgaben-Art, Schlüssel und Menge obligatorisch Bei der Zusatzabgaben Art = 280 ist das Feld Volumen% zwingend auszufüllen Bei allen anderen Zusatzabgabenarten darf das Feld Volumen% nicht angemeldet werden	ex e-dec R149 (Ansatz wird grundsätzlich automatisch gesetzt)	
P105	WENN der Zusatzabgaben-Ansatz deklariert wird UND der Richtigcode Zusatzabgaben-Ansatz ist = 0, null (nicht gesetzt) DANN Fehler WENN der Zusatzabgaben-Ansatz nicht angemeldet wird UND der Richtigcode Zusatzabgaben-Ansatz = 1 (gesetzt) DANN Fehler	ex e-dec R220b // Der Zusatzabgaben-Ansatz wird grundsätzlich durch das IT-System selber gesetzt; kann jedoch auch deklariert werden (analog Zollansatz)	
P106	WENN Zusatzabgabenart 700 (VOC) UND Eigenmasse wird angemeldet DANN muss die Zusatzabgabenmenge ≤ Eigenmasse sein	ex e-dec R150	
P107	WENN Zusatzabgabenart 280 (MG) UND Zusatzmenge wird deklariert DANN Summe der Zusatzabgabenmenge aller 280 pro Tarifzeile gleich gross wie Zusatzmenge der Tarifzeile 1. Es werden nur die ganzen Beträge miteinander verglichen, die Nachkommastellen werden weggelassen 2. Gewährung einer Toleranz von - 5 Einheiten bzw. + 5 Einheiten	ex e-dec R151	
P108	WENN die Tarifnummern 9898.9898 ODER 9999.9999 angemeldet werden DANN muss der Zollansatz = Fr. 0.- sein UND die Rubrik Zusatzabgaben darf nicht verwendet werden		
P109	WENN die Tarifnummer 9999.9999 angemeldet wird DANN darf nur der MWST-Code 3 (0%) verwendet werden		

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P110 - P117)**

Legende:	blau markiert: Neue Regeln
	grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P110a	WENN die Spediteur-Konto-Zuordnung auf Inaktiv gesetzt ist DANN ist eine weitere Übermittlung einer Einfuhrzollanmeldung [Korrekturcode 1 (Erstübermittlung) 2 (Korrektur) oder 0 (Annulation)] mit dem entsprechenden Konto nicht möglich		
P110b	WENN die Zoll-Konto / Spediteur-Zuordnung auf inaktiv gesetzt ist DANN darf keine weitere EZA übermittelt werden		
P111	WENN die Tarifnummer 2402.1000 / 2402.2010 / 2402.2020 / 2402.9000 / 2403.1000 / 2403.1100 / 2403.1900 / 2403.9910 / 2403.9990 / 3824.9098 / 8543.7000 oder 8516.7900 ist UND der Stat.Schlüssel ist 911 a DANN darf der MWST-Wert nicht grösser als Fr. 1000.00 sein b DANN darf die Rohmasse nicht grösser als 10 kg sein c DANN darf der Bewilligungstyp 4 / Bewilligungsstelle 21 nicht deklariert werden (Revers Tabak) d DANN muss der Zollansatz Fr. 0.00 sein (ausgenommen 3824.9098; 8543.7000, 8516.7900) e DANN muss der Veranlagungstyp 6 (Tabak) sein (ausgenommen 3824.9098)		
P112	WENN 2402.1000 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 011 sein		
P113	WENN 2402.2010 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 012 sein		
P114	WENN 2402.2020 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 013 sein		
P115	WENN 2402.9000 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 014 sein		
P116	WENN 2403.1000, 2403.1100, 2403.1900, 2403.9990 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 015 oder 450 / 017 sein		
P117	WENN 2403.9910 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 016 sein		
P119	WENN Zusatzabgabenart 290 (GTU) UND Zusatzabgabenart 292 (CITES Fauna) auf einer Position deklariert werden DANN Fehler	ex e-dec R258	

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P110 - P117)**

Legende:	blau markiert: Neue Regeln
	grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert
P120	WENN Zusatzabgabenart 480 (Biersteuer) UND Zusatzmenge verwendet DANN muss der Wert im Feld Zusatzabgabemenge = 1/100 des Wertes im Feld Zusatzmenge sein SONST Fehler	ex e-dec R262	
P123	WENN Berichtigungscode = 2 UND Berichtigung durch Zoll UND EZA hat Status nach Abrechnung (Phase 2) DANN Feld "Rechtsmittelbelehrung" = RMB-Typ 0 oder 1 ("ohne Rechtsmittelbelehrung" oder "Rechtsmittelbelehrung 60") SONST Fehler	ex e-dec R286	
P124	WENN Rohmasse im Format 9,3 DANN müssen Stelle 2 und 3 nach dem Komma 0 sein SONST Fehler	ex e-dec R287	
P125	WENN Versandvorgang Typ = 1 (Import) DANN ist die Angabe der Zollstellennummer obligatorisch SONST Fehler	ex e-dec R271	
P126	WENN 3824.9098, 8543.7000, 8516.7900 UND Stat.Schlüssel 911 DANN muss die Zusatzabgabe Art / Schlüssel = 450 / 018 sein		

P127	ENTITY / Attributes - nicht verwendbar
	Ladeort
	Bestimmungsland
	Bewilligter Warenort
	Transfer ins Transit System
	UCR
	Security
	Kennnummer für besondere Umstände
	Transporteur/Name
	Transporteur/Strasse und Hausnummer
	Transporteur/Address Zusatz 1
	Transporteur/Address Zusatz 2
	Transporteur/Postleitzahl
	Transporteur/Stadt
Transporteur/Land	

**Plausibilitätsregeln für Postverkehr [ipv] - reduziert
(Regeln P110 - P117)**

Legende:	blau markiert: Neue Regeln
	grün markiert: Regeln wurden von e-dec Import eins zu eins für reduzierte [ipv] übernommen

ID	Regel Beschreibung	Bemerkung	geändert												
	<table border="1"> <tr><td>Transporteur/TIN Nr Transporteur</td></tr> <tr><td>Transporteur/Transporteurreferenz</td></tr> <tr><td>EMPFINDLICHE WARE/Warencode</td></tr> <tr><td>EMPFINDLICHE WARE/Menge</td></tr> <tr><td>Rückerstattung/Rückerstattungstyp</td></tr> <tr><td>Rückerstattung/VOC Menge</td></tr> <tr><td>VERSENDER / AUSFÜHRER Security</td></tr> <tr><td>EMPFÄNGER Security</td></tr> <tr><td>UN-Gefahrencode</td></tr> <tr><td>Lagernummer Minöst</td></tr> <tr><td>ExportCode</td></tr> <tr><td>Firmennummer Steuerpflichtiger</td></tr> </table>	Transporteur/TIN Nr Transporteur	Transporteur/Transporteurreferenz	EMPFINDLICHE WARE/Warencode	EMPFINDLICHE WARE/Menge	Rückerstattung/Rückerstattungstyp	Rückerstattung/VOC Menge	VERSENDER / AUSFÜHRER Security	EMPFÄNGER Security	UN-Gefahrencode	Lagernummer Minöst	ExportCode	Firmennummer Steuerpflichtiger		
Transporteur/TIN Nr Transporteur															
Transporteur/Transporteurreferenz															
EMPFINDLICHE WARE/Warencode															
EMPFINDLICHE WARE/Menge															
Rückerstattung/Rückerstattungstyp															
Rückerstattung/VOC Menge															
VERSENDER / AUSFÜHRER Security															
EMPFÄNGER Security															
UN-Gefahrencode															
Lagernummer Minöst															
ExportCode															
Firmennummer Steuerpflichtiger															
P128	WENN Versandvorgang Typ = 1 (Import) DANN ist der Ursprung mit Ursprungsland und Präferenz obligatorisch SONST Fehler	ex e-dec R275													
P129	GESCHÄFT Rechnungswährung; Gültiger Rechnungsärungscode (1-5) gemäss Stammdaten	ex e-dec R293	neu												
P130	WENN (Korrekturcode = 2 oder 0) und Veranlagungsort der Vorversion = 5 DANN muss der Veranlagungsort der Korrektur resp. Annullierung auch 5 sein SONST Fehler	e-dec R303	aufgrund e-dec web												
P131	WENN ServiceType = 1 (Import) UND Empfänger PLZ = 7562 oder 7563 Dann Fehler														
P132	Korrekturen und Annullationen während Löschroutine nicht erlaubt WENN Erstellungsdatum der 1. Version älter als 90 Tage UND Zeitpunkt der Uebermittlung der neuen Version Mo-Fr: 20.00-24.00 Uhr oder Sa-So: 20.00-24.00 Uhr ist UND der Status der Vorversion 320 (annulliert) oder 330 (abgerechnet) DANN Fehler	ex e-dec R307	temporär												